

8240/1240 5.12.41 Abschrift

Städtisches Wohlfahrtsamt München
Abteilung für politisch Verfolgte

München 15, den 5. 12. 1945
Goethestr. 64
Tel. 70573
Sta.

Bayer. Rotes Kreuz
Abteilung pol. Verfolgte

REFERAT 12 8240
Eing 15 DEZ
1 ga 2/5

An den
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Karl Scharnagel

M ü n c h e n
Rathaus

Betrifft:
"Tag der Opfer des Faschismus".

Der Arbeitsausschuss München für die Durchführung des "Tages der Opfer des Faschismus" hat m. m. d. 27.1.46 für die Abhaltung festgelegt.

Nach Rücksprache mit Stellen der amerikanischen Mil. Regierung steht der Genehmigung nichts im Wege. Da wir einer gleichartigen Annahme der bayer. Landesregierung sicher sind, rechnen wir vor allem mit einer tatkräftigen Unterstützung unserer gerechten und guten Sache von Seiten der Stadt.

Wir sind fest davon überzeugt, dass insbesondere die Stadtverwaltung München und in erster Linie Herr Oberbürgermeister selbst ein grosses Interesse zeigen, dass das antifaschistische München - im Gegensatz zur Hauptstadt der Bewegung - seine Verbundenheit mit den Opfern des Faschismus zum Ausdruck bringt.

Zunächst denken wir dabei an folgende Möglichkeiten. Falls die Vorarbeiten für das Ehrenmal auf dem Perlacher-Friedhof bis zum 27.1.46 abgeschlossen sind, dasselbe an diesem Tage verbunden mit einer würdigen kurzen Feier zu enthüllen.

Ferner rechnen wir damit, dass die Stadt zu Ehren dieses Tages eine Anzahl Münchener Strassen, (die ja vielfach noch Nazi-Namen tragen) auf Münchener antifaschistische Kämpfer, die Opfer des Faschismus wurden, umbenennt. Dabei waren paritätisch alle antifaschistischen Parteien und relig. Richtungen zu bedenken.

Ferner machen wir den Vorschlag, aus Anlass dieses Tages die Briennerstrasse (durch das Wittelsbacher-Palais eine der Leidenstrassen der Antifaschisten) in "Strasse der Opfer des Faschismus" und den von den Nazis so sehr missbrauchten kgl. Platz in "Platz der Opfer des Faschismus" umbenennen.

Der Arbeitsausschuss München wird Sie über die Vorbereitungen stets auf dem Laufenden halten und ersucht um Ihre raschstmögliche Stellungnahme zu unseren Vorschlägen.

Für den Arbeitsausschuss München
Städt. Wohlfahrtsamt
Betreuung aller politisch Verfolgten

gez. A. L. Stadler

kt (12) Grafenbrunn, Verch.